

- Erhebung von Daten bei der betroffenen Person, Art. 13 DSGVO -

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Bearbeitung von Antragsstellungen für die Anschaltung von Alarmübertragungseinrichtungen (AÜA), AÜA-Berechtigungen sowie die Bestellung von Feuerwehr-Schließungen.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landeshauptstadt München, Kreisverwaltungsreferat, HA IV Branddirektion, Abteilung Einsatz- Informations- und Kommunikationstechnik, An der Hauptfeuerwache 8, 80331 München, Tel. 089/2353-90000, E-Mail: bfm.it-leitung.kvr@muenchen.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landeshauptstadt München, Behördlicher Datenschutzbeauftragter, Burgstr. 4, 80331 München, Telefon: 089/233-28261, E-Mail: datenschutz@muenchen.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden dafür erhoben, um:

- eine Anschaltung einer AÜA zu bearbeiten
- die Serviceleistung an der AÜA über den gesamten Life-Cycle durchzuführen
- die Bereitstellung der Netzanschlusses für den Betrieb der AÜA zu bearbeiten
- die Demontage einer AÜA durchzuführen
- die Akkreditierung für die AÜA-Berechtigung zu bearbeiten
- die Bestellfreigabe von Feuerwehr-Schließungen zu bearbeiten

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit der DIN 14675 alle Teile, DIN EN 54-2, VDE 0833 und den technische Anschlussbestimmungen für Brandmeldeanlagen (TAB München) verarbeitet

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden genutzt durch / weitergegeben an:

- KVR-IV-BD ZD2 zur Erstellung des Gebührenbescheides / der Rechnung
- das Kassen- und Steueramt für einm Einhebung der Gebühren / des Rechnungsbetrages
- die folgende Telekommunikationsfirmen als Auftragsverarbeiter: M-Net, Telekom, Vodafone/Kabeldeutschland, Cablesurf, um die Festnetz-Telefonleitung zu beantragen

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

- entfällt -

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden bis 10 Jahre nach der Auflösung/Demontage der AÜA und Abschluss der Vorgangs bei der Landeshauptstadt München gespeichert.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

- entfällt -

10. Pflicht zur Angabe der Daten

Die Landeshauptstadt München benötigt Ihre Daten, um die gestellten Anträge im Zusammenhang mit der Anschaltung und dem Betrieb einer AÜA vornehmen zu können sowie die laufenden Betriebskosten mit Ihnen abrechnen zu können.

11. Sonderfall: Informationspflichten für den Fall einer späteren Zweckänderung

- entfällt -

- Erhebung von Daten nicht bei der betroffenen Person, Art. 14 DSGVO -

1. Anlass der Erhebung

Bearbeitung von Antragsstellungen für die Anschaltung von Alarmübertragungseinrichtungen (AÜA), AÜA-Berechtigungen sowie die Bestellung von Feuerwehr-Schließungen

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landeshauptstadt München, Kreisverwaltungsreferat, HA IV Branddirektion, Abteilung Einsatz-
Informations- und Kommunikationstechnik, An der Hauptfeuerwache 8, 80331 München, Tel.
089/2353-90000, E-Mail: bfm.it-leitung.kvr@muenchen.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landeshauptstadt München, Behördlicher Datenschutzbeauftragter, Burgstr. 4, 80331
München, Telefon: 089/233-28261, E-Mail: datenschutz@muenchen.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden dafür erhoben, um:

- eine Anschaltung einer AÜA zu bearbeiten
- die Serviceleistung an der AÜA über den gesamten Life-Cycle durchzuführen
- die Bereitstellung der Netzanschlusses für den Betrieb der AÜA zu bearbeiten
- die Demontage einer AÜA durchzuführen
- die Akkreditierung für die AÜA-Berechtigung zu bearbeiten
- die Bestellfreigabe von Feuerwehr-Schließungen zu bearbeiten

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit der
DIN 14675 alle Teile, DIN EN 54-2, VDE 0833 und den technische Anschlussbestimmungen
für Brandmeldeanlagen (TAB München) verarbeitet

5. Quelle der Daten

Ihre Daten wurden uns von dem Antragsteller für eine Alarmübertragungseinrichtung (AÜA),
der Beantragung von AÜA-Berechtigungen sowie die Bestellung von Feuerwehr-Schließungen
bekanntgegeben.

6. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Die öffentliche Stelle verarbeitet folgende personenbezogene Daten von Ihnen:

- Name, Vorname
- Geburtsdatum und Geschlecht
- Anschrift
- Telefonnummer / E-Mail-Adresse
- Angaben zum Objekt
- durchgeführte Dienstleistungen
- Verrechnung von erbrachten Leistungen

7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden genutzt durch / weitergegeben an:

- KVR-IV-BD ZD2 zur Erstellung des Gebührenbescheides / der Rechnung
- das Kassen- und Steueramt für Erhebung der Gebühren / des Rechnungsbetrages
- die folgende Telekommunikationsfirmen als Auftragsverarbeiter: M-Net, Telekom, Vodafone/Kabeldeutschland, Cablesurf, um die Festnetz-Telefonleitung zu beantragen

8. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es ist geplant, Ihre personenbezogenen Daten an nicht an ein Drittland zu übermitteln

9. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden bis 10 Jahre nach der Auflösung/Demontage der AÜA und Abschluss der Vorgangs bei der Landeshauptstadt München gespeichert.

10. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

11. Widerruf der Einwilligung

- entfällt -

12. Sonderfall: Informationspflichten für den Fall einer späteren Zweckänderung

- entfällt -